

XIX. ABSCHNITT.

Landstreicherei, Abgabe in die Zwangsarbeitsanstalt.

I. Amtshandlungen gegen arbeitsscheue Individuen nach dem Gesetze vom 24. Mai 1885, R. G. Bl. Nr. 89.

Dem Gerichte wurden übergeben 4.052 (gegen 2.592 im Jahre 1885).

II. Corréctionswesen.

Der Polizeibehörde wurden im Jahre 1886 nach Abbüßung ihrer Strafe 428 Individuen zugeführt, gegen welche von den Gerichten die Zulässigkeit der Abgabe in eine Zwangs- oder Correctionsanstalt ausgesprochen wurde.

Davon wurden als für eine Zwangsarbeitsanstalt physisch nicht geeignet erkannt 24.

Von den übrigen für die Zwangsarbeitsanstalt beantragten Individuen wurden dort thatsächlich aufgenommen, und zwar:

in die Zwangsarbeitsanstalt für Männer in Weinhaus	104
in jene für Weiber in Neudorf	53
wegen Raummangels vorläufig unter Polizeiaufsicht gestellt	163
mit Ende 1886 war die Statthaltereientscheidung noch ausständig bei	13
abgeschoben wurden	29
der Gemeinde übergeben	1
weil noch nicht 18 Jahre alt unter Polizeiaufsicht gestellt dem Landesgerichte eingeliefert	20
abgeschoben	6
den Eltern übergeben	6
einer Bezirkshauptmannschaft überstellt	2
gestorben	6
Ueber die wegen Nichteignung in eine Zwangsarbeitsanstalt nicht Abgegebenen wurde folgendermassen verfügt:	
unter Polizeiaufsicht gestellt	18
abgeschoben	5
in die Versorgung abgegeben	1

III. Aufgreifung und Perlustrirung bedenklich erschieener Individuen.

Von den behufs Ausweisleistung aufgegriffenen bedenklich erschienenen 27.340 Personen (gegen 35.708 im Jahre 1885) wurden:

nach Ausweisleistung entlassen	10.430
den Gerichten übergeben	4.812
„ Gemeindebehörden übergeben	2.744
in das städtische Asyl- und Werkhaus gewiesen	3.122
zwangsweise von Wien entfernt	3.106
der häuslichen Züchtigung übergeben	1.463
wegen polizeilicher Ausschreitungen zuerst abgestraft, dann entlassen	1.663

IV. Streifungen.

Bei den im Jahre 1886 vorgekommenen allgemeinen und partiellen Streifungen wurden 1.388 Individuen beanständet.

Von diesen wurden:

Dem Gerichte übergeben	164
Polizeilich bestraft	44
Abgeschoben	63
Ueber die Grenze des Polizeirayons geschafft	36
Den Gemeindebehörden übergeben	37
„ Krankenanstalten „	12
Dem Werkhause übergeben	25
Der Militärbehörde übergeben	1
Nach Ausweisleistung entlassen	1.006

XX. ABSCHNITT.

Abschaffung und zwangsweise Entfernung.

I. Abschaffung.

Abgeschafft wurden:	1885	1886
Vom Gerichte hierzu bestimmt	34	13
Auf Grund der Ausnahmsverordnung	4	4
Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit	353	172
„ „ „ „ Ordnung	293	334
Zusammen	684	523